



DEUTSCHER
LEICHTATHLETIK
VERBAND

Deutsche Hallenmeisterschaften

GERMANY

27. Februar – 01. März 2026

HELMUT-KÖRNIG-HALLE
DORTMUND

BEREITS AM FREITAGABEND:
KUGELSTOSSEN UND 3.000 M



Tickets unter: leichtathletik.de und eventim.de

TEILNEHMER:INNEN- INFORMATION

Teilnehmer:innen-Information

DHM 2026



Liebe Teilnehmer:innen, liebe Betreuer:innen,

gemeinsam mit dem Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen freuen wir uns, Sie zu den 73. Deutschen Hallenmeisterschaften in Dortmund willkommen zu heißen.

Gerne möchten wir Sie bereits vorab auf mögliche Einschränkungen bei der An- und Abreise am Freitag und Samstag hinweisen. Aufgrund zahlreicher Großveranstaltungen (u.a. Bundesliga-Spiel) in unmittelbarer Nähe zur Helmut-Körnig-Halle, kann es zu Verzögerungen bei der An- und Abreise kommen. Gerade die Abreise am Samstag sollte empfehlenswerterweise erst ab 18.30 Uhr geplant werden.

Auch Sie als Teilnehmer:in und Betreuer:in können zum erfolgreichen und sicheren Ablauf dieser Meisterschaften beitragen. Darum bitten wir Sie, die folgenden Organisationshinweise, die Bestandteil der offiziellen Wettkampfunterlagen sind, zu beachten. Bitte sorgen Sie dafür, dass jede:r Teilnehmer:in entsprechend informiert wird. Sollten dennoch während der Veranstaltung Probleme auftauchen, bitten wir um eine sachliche Behandlung. Gemeinsam werden wir uns um eine Lösung bemühen.

Bei dieser Veranstaltung werden anstatt Akkreditierungskarten leichte Stoffbänder als Akkreditierung ausgegeben, die als Zugangsberechtigung für alle relevanten Bereiche gelten. Die Akkreditierungen der Betreuer:innen werden gemäß des Schlüssels der Allg. Ausschreibungsbestimmungen ausgegeben. Weitere Betreuer:innen-Akkreditierungen sind zum Preis der jeweiligen Meldegebühren an der Ausgabestelle der Startunterlagen zu erwerben. Die Anzahl der zukaufbaren Akkreditierungen ist dabei reglementiert. Es kann die Hälfte der zustehenden Akkreditierungen dazugekauft werden, mind. jedoch 1. Bei Zahlen größer 1 werden Dezimalstellen grundsätzlich abgerundet (Bsp.: 1,5 = 1).

1 ANFAHRT

- Siehe Website: Helmut-Körnig-Halle, Strobelallee 40, 44139 Dortmund
- Anlieferung/Abholung der Stabhochsprungstäbe
 - Die Anlieferung der Stabhochsprungstäbe erfolgt über den Turnweg. Am Freitag und Samstag können die Stäbe am Rolltor abgegeben werden. Ein Zutritt zur Halle ist nicht möglich! **Bitte beachten:** Auf Grund des stattfindenden BVB-Spiels, ist ein Anfahren an die Halle voraussichtlich am gesamten Samstag mit dem Auto nicht möglich.
 - Nach Wettkampfe werden die Stäbe durch eine:n Mitarbeiter:in in den Ablagebereich am Rolltor zurückgebracht und können selbstständig aus der Halle mitgenommen werden.

2 ZEITPLAN

Der z.Zt. aktuelle Zeitplan (19.02.2026) ist in der Ausschreibung (Stand: 19.02.2026) enthalten. Weitere Änderungen bzgl. des Wettkampfablaufes aufgrund der tatsächlichen Teilnehmer:innenzahl (nach Meldeschluss bzw. Abgabe der Stellplatzkarten) werden veröffentlicht bzw. an den offiziellen Aushangstellen und durch Ansage bekanntgegeben.

Hinweis: Entfallen aufgrund von geringeren Teilnehmerzahlen Vorläufe, so finden die Halbfinalläufe zur geplanten Halbfinal-Zeit statt. Entfallen aufgrund von geringeren Teilnehmerzahlen Halbfinals, so findet das Finale zu der im Zeitplan vorgesehenen Final-Zeit statt.

3 STARTUNTERLAGEN

Die Startunterlagen und somit auch der Zugang zur Halle werden im Foyer des Neubaus zu folgenden Zeiten ausgegeben bzw. möglich sein:

- | | | |
|------------|------------|---------------------|
| > Freitag: | 27.02.2026 | 15:00 bis 20:00 Uhr |
| > Samstag | 28.02.2026 | 09:00 bis 17:30 Uhr |
| > Sonntag | 01.03.2026 | 09:00 bis 15:30 Uhr |

Mit den Startunterlagen werden ausgegeben:

- > Akkreditierungs-Stoffarmbänder (sind auch während der Wettkämpfe zu tragen)
- > drei namentliche Startnummern pro Teilnehmer:in,
- > eine Stellplatzkarte pro Wettbewerb,

Bitte kontrollieren Sie die Startunterlagen auf Vollständigkeit und Richtigkeit (Startnummern und die Angaben auf den Stellplatzkarten). Reklamationen bei den Stellplatzkarten werden nur am TIC unter Hinzuziehung der Originalmeldungen bearbeitet.

4 ZUGANG ZUR HALLE FÜR SPORTLER:INNEN UND BETREUER:INNEN

Nach Abholung der Startunterlagen inkl. Zugangsberechtigungen kann der Zutritt nur über den Sportler:innen-Eingang durch das Funktionsgebäude (links an der Halle) stattfinden. Dort ist es möglich, nach entsprechender Sicherheitskontrolle, seine Tasche mit in die Halle zu nehmen.

Physiotherapeuten sind über die Akkreditierungen der Vereine mit abzudecken.

5 STARTNUMMERN UND VEREINSKLEIDUNG

- > Die Startnummern dürfen nicht verkleinert werden und sind gut sichtbar vorne und hinten am Trikot zu befestigen.
- > Lediglich bei den Sprungwettbewerben genügt das Tragen einer Startnummer.
- > Die Dritte Startnummer ist auf der Warm-Up Bekleidung zu befestigen.
- > Es wird darauf hingewiesen, dass auch Teilnehmer:innen von Startgemeinschaften in den Staffelwettbewerben in einer einheitlichen Wettkampfkleidung an den Start gehen müssen.
- > Es wird für die Jahresbesten und Vorjahressieger:innen farbig unterlegte Startnummern geben. Diese werden an die entsprechenden Sportler:innen vor ihrem ersten Start in der entsprechenden Disziplin im Callroom ausgegeben.

6 ANMELDUNG FÜR DIE WETTKÄMPFE AM TIC

Die Anmeldung für die Wettkämpfe erfolgt durch die persönliche Abgabe der Stellplatzkarte am TIC. Verantwortlich für die pünktliche Abgabe ist die:der Athlet:in. Die Abgabe der Stellplatzkarte wird durch Ausgabe einer Quittung bestätigt. Die Stellplatzkarten sind spätestens 120 Minuten vor Beginn der jeweiligen Disziplin am TIC abzugeben.

Das TIC befindet sich im Glaskasten auf der Zuschauer-Ebene und ist wie folgt geöffnet:

- | | | |
|------------|------------|---------------------|
| ➤ Freitag: | 27.02.2026 | 15:00 bis 20:45 Uhr |
| ➤ Samstag | 28.02.2026 | 09:00 bis 18:30 Uhr |
| ➤ Sonntag | 01.03.2026 | 09:00 bis 17:15 Uhr |

7 NAMENTLICHE MELDUNG STAFFELN

- Die Zusammensetzung einer Staffelmannschaft und die Reihenfolge, in der sie läuft, ist mit Abgabe der Stellplatzkarte am TIC anzugeben.
- Kurzfristige Änderungen können bis spätestens zur ersten Callroomzeit (die Zeit, zu der die Läufer im Callroom sein müssen) für den jeweiligen Wettbewerb verändert werden.
- Die Mannschaft hat in der final namentlich genannten und angegebenen Reihenfolge zu laufen.
- Befolgt eine Mannschaft diese Regel nicht, ist sie zu disqualifizieren

8 KONTROLLE SPORTÄRZTLICHE UNTERSUCHUNG

- Im Rahmen der Veranstaltung werden stichprobenartig Vereine/LGs um Vorlage des Nachweises der sportärztlichen Untersuchungen gebeten.
- Die Liste der Vereine wird an der Startunterlagenausgabe veröffentlicht.
- Bitte melden Sie sich dann mit den gesammelten Nachweisen am TIC.

9 GERÄTEKONTROLLE & STAFFELSTÄBE

- Die Benutzung eigener Kugeln ist nur nach vorheriger Prüfung erlaubt.
- Zu diesem Zweck sind die Geräte bis max. 60 min vor Wettkampfbeginn bei der Gerätekontrolle im Callroom zur Kontrolle abzugeben.
- Die Geräte werden anschließend durch das Kampfgericht zur Anlage gebracht und können nach Wettkampfbeginn an der Wettkampfanlage gegen Vorlage der Quittung mitgenommen werden.
- Eigene Staffelstäbe sind zum Wettkampf nicht zugelassen, sie werden vom DLV gestellt.

10 UMKLEIDEMÖGLICHKEITEN UND MASSAGEN

- Umkleide- und Duschräume stehen im Untergeschoss der Halle zur Verfügung und sind entsprechend gekennzeichnet.

- Vereinseigene Massagebänke können im Warm-Up Bereich (siehe Ausschilderung) aufgestellt werden.
- Neu: Zum Schutz der Privatsphäre, insbesondere bei physiotherapeutischen Behandlungen, wurde eine dafür vorgesehene Zeltfläche eingerichtet

11 AUFWÄRMBEREICHE UND TRAINING

- Der Aufwärmbereich ist im Westbereich der Halle. Der Zugang erfolgt über die untere Hallen-Ebene.
- Die Benutzung von Spikes ist außerhalb des Laufschlauches und des Innenraums in allen Hallenbereichen (PVC-Boden) nicht erlaubt.
- Der Innenraum und die Rundbahn sind für das Einlaufen gesperrt.
- Gleichfalls sind Laufsteigerungen bereits im Wettkampf befindlicher Athleten und Athletinnen während eines Laufwettbewerbes nicht gestattet.
- Ein Training am Freitag ist in der Zeit von 16:00 bis 20:00 in den Warm-Up Bereichen möglich. Die Wettkampfanlage ist ausschließlich für den Kugelstoß-Wettbewerb bzw. die 3.000m-Meisterschaftsrennen freigegeben.

12 GETRÄNKE

- Für die Sportler:innen wird stilles Wasser in 0,5l-Flaschen von unserem Partner Peterstaler zur Verfügung gestellt.
- Auf Grund der Erfahrungen bei vergangenen Meisterschaften im Umgang mit den kostenfrei zur Verfügung gestellten Getränken, wird es nur noch eine eingeschränkte Ausgabe an Getränken geben. Jede:r Athlet:in erhält am Getränkestand eine Wasserflasche. Anschließend können nur noch leere gegen neue, volle Flaschen getauscht werden.
- Wir bitten darum, leere Flasche am Ende der Veranstaltung an den gekennzeichneten Stellen zurückzugeben.

13 SPIKES

In der Halle sind für alle Disziplinen Spikes mit max. 9 mm Dornenlänge erlaubt.

14 CALLROOM UND INNENRAUM-ZUTRITT

- Der Callroom befindet sich im Funktionsraum unter der Gegentribüne.
- Die festgelegten Ablaufzeiten (Callroom, Innenraumeinlass) sind im Ablauf- und Callroomplan aufgeführt - s. Aushänge am TIC (offiziell) und online über die DLV-Homepage.
- Die Athlet:innen werden bei Läufen von dem:der Startordner:in und bei technischen Wettbewerben von dem:der Schiedsrichter:in des Kampfgerichts vom Callroom zum Start/zur Wettkampfanlage geführt. Läufe werden einzeln in den Innenraum geführt.

- Der Weg vom Callroom ins Infield ist mit Teppich verlegt, sodass die Spikes schon im Callroom angezogen werden müssen.

15 REGEL-UMSETZUNG

- Regelung zur Versuchsanzahl in technischen Disziplinen (Kugel, Weit, Drei) nach World Athletics Event System
 - Alle Athlet:innen bestreiten die ersten 3 Versuche
 - Die besten 10 Athlet:innen bestreiten den Versuch 4 (in absteigender Reihenfolge – Platz 10 zu Platz 1 nach dem 3. Versuch)
 - Die besten 8 Athlet:innen bestreiten den Versuch 5 (keine Änderung der Reihenfolge zu Versuch 4)
 - Und die besten 6 Athlet:innen bestreiten den Versuch 6 (in absteigender Reihenfolge – Platz 6 zu Platz 1 nach dem Versuch 5)
- Anpassung der Bahn-Nutzung bei 200m und 400m
 - Bahnen 3-6 werden gem. Empfehlung von World Athletics bei 6 Rundbahnen genutzt
 - 8 Athlet:innen qualifizieren sich für 2 gleichberechtigte Zeitfinals
- Anpassung Einlaufen bei 800 nach 165m anstelle von 65m
 - Anpassung an WA Regelwerk (Einlauf wie bei 400m)

16 ATHLET:INNEN-PRÄSENTATION (FINALS)

- Alle Final-Wettbewerbe werden über ein separates Präsentations-Gate vorgestellt.
- Die Lauf-Wettbewerbe werden direkt aus dem Callroom zur Präsentation geführt.
- Die Sportler:innen der technischen Disziplinen werden ca. 5 Minuten vor der eigentlichen Startzeit von der Wettkampfstätte zum Gate geführt und dann entsprechend vor dem offiziellen Wettkampf-Beginn präsentiert. Diese Zeit ist bei den Warm-Up-Zeiten entsprechend vorgesehen.

17 MIXED ZONE / POST EVENT

- Nach Wettkampfe ist der Innenraum ausschließlich über die Mixed-Zone zu verlassen. Bei allen technischen Wettbewerben werden die Athlet:innen nach Beendigung des Wettkampfes von Mitarbeiter:innen des Kampfgerichtes aus dem Innenraum geführt.
- Athlet:innen, die sich in den technischen Wettbewerben nicht für die letzten 3 Versuche qualifizieren können, werden nach ihrem Wettkampfe geschlossen über die Mixed-Zone aus dem Innenraum geführt.
- Während des Wettkampfes kann der Innenraum, z.B. zum Toilettenbesuch, nur in Begleitung eines:einer Kampfrichter:in verlassen werden.
- Alle zur Siegerehrung vorgesehen Athlet:innen erhalten Informationen zum Siegerehrungs-Sammelplatz und der Uhrzeit in der Mixed-Zone.

18 COACHINGZONEN

- Für die technischen und die Lauf-Wettbewerbe sind entsprechende Zonen markiert und eingerichtet.
 - Sprint/Lauf: auf Erhöhungen hinter dem 60m Start
 - Weit/Drei: unterste Reihe im Block O
 - Stab: hinter der LED-Bande unterhalb der Haupttribüne
 - Hoch/Kugel: Auf der Gegentribüne unten
- Coachingkarten werden bei Abgabe der Stellplatzkarten gegen Hinterlegung eines Pfands (20€) ausgehändigt.

19 AUSHANG

- Der Ergebnisaushang findet digital statt und kann über die ausgehängten QR-Codes in der Halle oder digital auf leichtathletik.de aufgerufen werden.

20 EINSPRÜCHE/BERUFUNGEN

- Einsprüche gegen das Teilnahmerecht sind von der:dem Einspruchsführer:in mündlich bei der Wettkampfleiterin einzulegen.
- Einsprüche, die sich gegen die Durchführung der Wettkämpfe oder die Ergebniserfeststellung richten, sind in erster Instanz unverzüglich der:dem jeweils zuständigen Schiedsrichter:in vorzutragen.
- Sofern ein Einspruch nicht unmittelbar bei der Wettkampfleiterin oder Schiedsrichter:in eingelegt werden konnte, ist Einspruchsstelle das TIC, welches die:den jeweils zuständige:n Mitarbeiter:in (Wettkampfleiterin oder Schiedsrichter:in) informiert.
- Die Einspruchsfrist endet spätestens 30 Minuten nach der angegebenen Veröffentlichungszeit auf der Online-Ergebnisliste.
- Einsprüche, die ein:e Schiedsrichter:in zurückweist, werden unter Angabe der Uhrzeit auf dem Wettkampfprotokoll vermerkt.
- Gegen die ablehnende Entscheidung der Wettkampfleiterin und der:des Schiedsrichter:in ist innerhalb von 30 Minuten die Berufung zur Jury möglich.
- Dafür ist der Vordruck „Berufung zur Jury“ zu benutzen, der im TIC vorrätig ist.
- Die Berufungsschrift ist unter Beifügung der Berufungsgebühr in Höhe von 80,00 Euro (bar) im TIC abzugeben und wird von hier unverzüglich an ein Mitglied der Jury weitergeleitet. Auf der Berufungsschrift ist unbedingt zu vermerken, wie die:der Berufungsführer:in und evtl. Zeug:innen erreicht werden können.

21 DOPINGKONTROLLEN

- Die zur Dopingkontrolle ausgelosten Athlet:innen werden nach Beendigung ihres Wettkampfes schriftlich dazu aufgefordert.
- Sie bleiben bis zur Probenentnahme unter Aufsicht einer Begleitperson.

22 SIEGEREHRUNG

- Die Siegerehrungen finden auf einem Podest hinter der 60m-Startkurve statt.
- Geehrt werden die ersten drei Athlet:innen bzw. die ersten drei Mannschaften.
- Die Urkunden für die Platzierten 4-8 können am TIC angefordert werden.
- Die Siegerehrungen werden in vsl. 5 SE-Blöcken durchgeführt.
- Informationen über den genauen SE-Zeitpunkt und Ablauf erhalten die zu ehrenden Athlet:innen nach ihrem jeweiligen Wettkampf in der Mixed-Zone.

23 FUNDSACHEN

Fundsachen können am TIC abgegeben und abgeholt werden.

24 HAFTUNG

Für Diebstähle, Unfälle und sonstige Schadensfälle wird vom Veranstalter/Ausrichter keine Haftung übernommen.

- Die Leichtathletik mit ihren vielfältigen Disziplinen und Geräten verlangt besondere Maßnahmen zur Vermeidung von Unfällen während der Durchführung von Wettkämpfen und während des Aufwärm-/ Trainingsbetriebs.
- Deshalb müssen auch alle Athlet:innen, Betreuer:innen, Trainer:innen und Übungsleiter:innen dieser Tatsache größte Aufmerksamkeit widmen, stets umsichtig handeln und die nachfolgenden Hinweise beachten:
- Ein Aufenthalt im Innenraum, insbesondere im Wettkampfbereich (Laufbahn, Sprunganlagen, Wurfanlage) ist nur während eigener Wettbewerbe erlaubt.
- Ein Betreten des Kugelstoß-Sektors, einschließlich des Bereichs hinter dem Sektor, ist ausschließlich während eigener Versuche erlaubt. Ansonsten sind diese Bereiche weiträumig zu meiden!
- Das Betreten und Verlassen des Wettkampfbereichs erfolgt in Begleitung eines/einer Kampfrichter:in. Dabei ist darauf zu achten, dass andere Wettkämpfer:innen und dort eingesetzte Kampfrichter:innen nicht behindert oder gestört werden.
- Die Anlaufbahnen dürfen nur überquert werden, wenn kein anderer Zugang zum Wettkampfbereich möglich ist.
- Den Anweisungen der Kampfrichter:innen ist Folge zu leisten.

Jede(r) Verein/LG stellt sicher, dass alle Athlet:innen, Betreuer:innen, Trainer:innen und Übungsleiter:innen über diese Informationen und Sicherheitshinweise informiert werden.

Der Deutsche Leichtathletik-Verband und der Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen wünschen Ihnen spannende Wettkämpfe und gute sportliche Erfolge!

Änderungen sind vorbehalten!